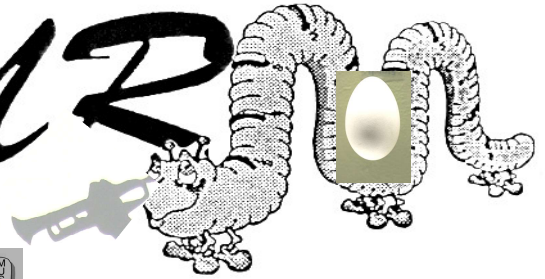




# HERVOR



März/April 2020

Alsfelder Musikschule (AMS)

Ausgabe 1 - 20

Nicht *auf*bringen und nicht *unter*kriegen lassen!

Wir wünschen - trotz aller dornigen Krönchen und abgesagten Kränze (mit bitterem Vor- oder Nachgeschmack) - eine fröhlich-sonnige, klangreiche und naturverbundene Frühlings- und Osterzeit!

**SCHÖNE „FERIEN“  
außerdem!**

Zu einigen Veran- sowie Verunstaltungen

Sie konnte noch stattfinden und war eine sehr schöne Feier:

Samstag, 29. 02. 20 **OFFIZIELLE EINWEIHUNG** des neuen Musikschulgebäudes, Schillerstraße 16 in Alsfeld, ab ca. 15.00 Uhr - für alle Unterstützer (siehe Website unter „Presse & Dokumentation“)



Das mussten wir leider **absagen**:

Sonntag, 29. 03. 20 **FRÜHLINGS-SCHÜLERKONZERT / 1. ALLGEMEINES VORSPIEL 2020** als Matinee um 11.30 Uhr in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstraße 3 (Nachholung ggf. am **9. Mai**)

Den hoffen wir veranstalten zu können:

Samstag, 27.06.20 **TAG DER OFFENEN MUSIKSCHULE** Schillerstraße 16

Und dies auch:

Freitag, 10.07., 20 Uhr und Sonntag, 12.07., 11 Uhr

als Veranstaltung im **VULKANSOMMER 2020** - Kulturfestival im gesamten Vogelsbergkreis: „Von Klavierdrachen und gehemmten Clowns“ - tiefgründ'ge Performance aus Literatur, Schauspiel und Musik, mit Christiane Burkard vom Theater Mimikry, Ulrike Schimpf und Walter Windisch-Laube im neuen Vortragssaal der Alsfelder Musikschule, Schillerstraße 16

Unser **Instrumentenkarussell** wird sich vermutlich noch nicht gleich nach den Osterferien drehen können, aber wir nehmen Vormerkungen und Anmeldungen auch jetzt schon gern entgegen (Kontakt Daten siehe Impressum auf Seite 4); denn: **Es ist und wird weiter Frühling: und mit ihm steht dann irgendwann unsre beliebte O- wie Orientierungs-Phase, eben als Instrumentenkarussell, ins Haus, bunt und lebendig wie nie ... →**





Wie immer sind alle Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren herzlich eingeladen, verschiedene Instrumente kennenzulernen und auszuprobieren. In diesem Jahr wollen wir zudem ein Schnupper-Angebot für etwas ältere Kinder bereithalten, sich mit den ‚Klangwerkzeugen‘ aus unserem Angebot (oder – im Fall der Singstimme – aus ihrem eigenen) vertraut zu machen, stets unter dem Motto:

### Wunschinstrument gesucht!



Er, **Niklas Schlosser**, hat sein Instrument lange bereits gefunden: die (Kirchen-)Orgel, die auch seine Berufswahl mitbestimmen wird. Beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ 2020 hat er dazuhin als AMS-Schüler von Alexander Uralov mit einem sehr anspruchsvollen Klavierprogramm erfolgreich teilgenommen: Werke von Schubert, Haydn, Debussy und Chopin standen auf dem Programm; mit denen erspielte er beim Gießener Wettbewerb einen überaus respektablen 2. Preis. Vorgestellt hat er sein Programm beim Jugend-musiziert Konzert der AMS am 18. Januar, der überhaupt ersten öffentlichen Veranstaltung im neuen Musikschulgebäude Schillerstraße 16, zusammen mit den beiden Aufnahmeprüfungs-Aspirantinnen Alina Beritz und Elina Friday, die jeweils einen aus Pop und ‚Klassik‘, Gesangs- und Klavierbeiträgen gemischten Programmbeitrag darboten. Alle bekamen den ihnen gebührenden großen Applaus im fast voll besetzten neuen Vortragssaal.



Er ist - fast - wieder da (nach einer Besinnungspause oder Auszeit): der **KINDERCHOR der Alsfelder Musikschule**. Sobald es wieder losgehen kann, geht auch er wieder los, und zwar unter Anleitung von Walter Windisch-Laube, mit einem großen und klaren Ziel: dem weitgehend von ihm selbst getexteten und komponierten Musical „Prinzenrolle, Frosch, Okay ... oder: Aschenputtel wie es seufzt und lacht und singt“ mit lauter aufgepeppter und -gepoppter klassischer Musik, u.a. von Mozart, Beethoven oder frei nach Elton John.

Noch dürfen die Proben leider aus aktuellem, bekanntem Anlass nicht beginnen, doch wer mitmachen möchte, kann sich ab sofort bei der Musikschule und ihren Lehrkräften melden und wird dann benachrichtigt, sobald die wöchentlichen Treffen anfangen können.

### Aus Friedrich Stoltzes „Frühlingslied“

Un wo der Frühlingsengel zieht,  
Da wölbe'm gleich sich Bögelcher  
Von Kerscheblieth un Appelblieth,  
Un singe alle Vögelcher.

Mit Rose schmickt die Heck sich aus,  
Die freindliche Gesichtercher,  
Die hauche sacht zur Wies enaus,  
Dann iwwerall steh'n Lichtercher.

**Wir suchen** (nicht für den Frühling, sondern unsere Alsfelder Musikschule):

### Entwürfe und Ideen für ein neues Logo!

Macht alle mit, Kinder, Jugendliche, Erwachsene, und schickt uns zu, was euch eingefallen ist. Zur Orientierung: unser „Firmenname“ sollte dabei sein, irgendein musikalisches Symbol und ein ‚Stück Alsfeld‘ in Andeutung (z.B. das Wahrzeichen Rathaus).

Eure/Ihre Einsendungen belobigen und belohnen wir mit kleinen Sach- (Bild-/Buch-) Geschenken.



## Othmar Maga †

Genau eine Woche vor der offiziellen Einweihung unseres Musikschulgebudes in der Schillerstraße wurde in einem Wald bei Kiel, so wie er selbst es sich gewünscht hatte, Othmar Maga in aller Stille beigesetzt.

Im Juni-Ohrwurm 2019 galt ihm unsere Gratulation zu seinem 90. Geburtstag; nun ist er, am 28. Januar, im Kreise seiner Lieben verstorben. Die Alsfelder Musikschule und viele ihrer Lehrkräfte, die ihn noch persönlich kannten, trauern mit seiner Familie.

Othmar Maga, war ein großartiger, international tätiger, allenthalben hochgeschätzter Dirigent und ein ebenso beeindruckender wie liebenswerter Mensch; und er war der Ehemann unserer Grundungslehrkraft und engagierten Violinpadagogin Gisela Maga. Beide haben drei Jahrzehnte in Grebenau-Merlos gelebt. Lange Zeit ist auch er unserer Musikschule sehr verbunden gewesen.

Gisela und Othmar Maga nahmen an der Inbesitznahme unseres Musikschulgebudes aus der Ferne Anteil und haben sich sehr über diese Entwicklung gefreut.

Viele bemerkenswerte Aufnahmen unter dem Dirigat Othmar Magas ermöglichen uns, seiner auch auf musikalischem Wege immer wieder zu gedenken.

## Großer Dank

Ich möchte mich auf diesem Wege herzlich bedanken – bei Schülern und Schülerinnen, Eltern und Familien, Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiter\*innen, Kooperationspartnern, Leidenschafts-, Schaffens- und Weggefahrt\*innen – für Treue, Geduld, Beharrungsvermögen, Nachsicht, Kreativität, Zuversicht und vieles mehr, besonders auch bei denjenigen, die uns in dieser schrägen Zeit ihre Solidarität zeigen und spüren lassen!

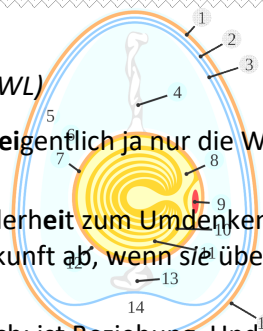
Ihr und Euer Walter Windisch-Laube (Musikschulleiter)

## Kleiner Kommentar zur Lage (mit ~~schonen~~ Krisen von WWL)

Nicht nur Viren, auch Eier sind biologische Wunderwerke – und **eigentlich ja nur die Wegbereiter** für das, was nachher kommt.

Können, werden wir es schaffen, dass mehr als **eine kleine Minderheit** zum Umdenken gelangt?! Zu **einem nie dagewesenen Umdenken**. Davon vor allem hängt unsere Zukunft ab, wenn sie übers nackte überleben hinausreichen soll.

Alles wirkliche Leben ist Begegnung (so Martin Buber), mehr noch: ist **Beziehung**. Und sofern dieser Gedanke auch nur teilweise stimmt, zeigen uns das Kunstwerk und die Kulturausubung in einzigartiger Weise, was wirkliches Leben bedeutet, sie sind *der* Modellfall dafür; *nicht* das Funktionieren von Geld und Show, Konsum-Hype und Zerstreuungs-Entertainment. All dies Letztere sollten wir den Unsolidarischen überlassen und sie für länger (oder sehr lang) unter Quarantäne stellen, während wir anderen, nach Wesentlichem strebenden, unsere Angst in Kraft verwandeln – Kraft auch, das ganz Neue und sehr Andere zu wagen, damit wirkliches Leben nach der Krise, die vor allem anderen eine Krise der Gesellschaft und des Systems ist, damit wirkliches Leben endlich in weitem Umfang, großer Tragfähigkeit und starker (mehr als nur worthulsenhafter) Nachhaltigkeit nicht bloß möglich, sondern wirklich sein wird.



Was wir u.a. von der Musikschule lernen können ☺ (auch und gerade in Corona-Schließzeiten):

**Leben ist üben. Wer nicht übt ist tot.**

(Peter Sloterdijk)



**Vorerst kein Unterrichtsbetrieb, doch wir üben weiter**

Auch die Alsfelder Musikschule ist von den verordneten Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus betroffen und musste ihren Unterrichtsbetrieb leider ab Mittwoch, dem 18. März, zunächst bis einschließlich 19. April, auf Anordnung der Hessischen Landesregierung einstellen, also in der Zeit bis zum Ende der Osterferien. Das Büro der Musikschule bleibt auch in den Ferien erreichbar, ist allerdings nur von Zeit zu Zeit besetzt. Anfragen am besten per E-Mail ([info@alsfelder-musikschule.de](mailto:info@alsfelder-musikschule.de)) mit Angabe der Telefonnummer, wir rufen dann gern zurück.

**Alles Gute und bis bald (auch wieder persönlich)!**

### Veranstaltungen

Samstag	27.06.20	???	Tag der offenen Musikschule Schillerstraße 16 ???

Hinweis: Das April-Konzert von Alsfeld Musik Art, mit dem am 26.4. durch das Marmen Quartet die Saison abgerundet werden sollte, muss leider auch abgesagt werden. Auf dem Programm sollten Streichquartette von Schubert, Beethoven und Mendelssohn Bartholdy stehen.

### Suche / Biete

- **Sopranistin sucht regelmäßige Korrepetition!** Bezahlung nach Vereinbarung;  
Tel. 06636 9189295 (bitte abends anrufen!)
- **Abzugeben: Klavier**, althehrwürdiges hohes Instrument, in gutem Zustand;  
Näheres unter 06636 9189295 (bitte abends anrufen!)

Fotos: WWL, Christina Wedekind, Alexander Mága

### Impressum

#### Redaktion:

Dr. Walter Windisch-Laube

Gabriele Kraus

Alsfelder Musikschule

Schillerstraße 16

36304 Alsfeld

Tel. 709 690

Fax. 709745

[www.alsfelder-musikschule.de](http://www.alsfelder-musikschule.de)

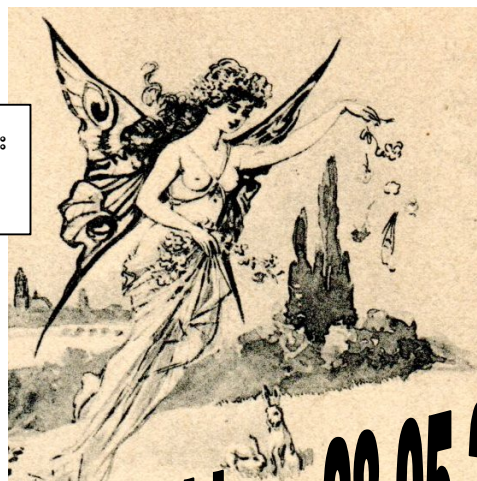
[alsfelder-musikschule@web.de](mailto:alsfelder-musikschule@web.de)

#### Büro-Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Do 14.00 - 16.00 Uhr

**Oster- / Frühlingsferien:  
6. bis 18. April 2020**



**Redaktionsschluss 28.05.2020**